Jahresbericht 2021

Stiftung Sonnenschein
Unterstützung krebskranker Kinder

Stiftung Sonnenschein
Unterstützung krebskranker Kinder

Impressum Jahresbericht 2021

Herausgeberin Stiftung Sonnenschein – Unterstützung krebskranker Kinder, Merkurstr. 45, 8032 Zürich, Tel. 044 350 32 93, info@sonnenschein.ch, www.sonnenschein.ch | **Redaktion** Rita Wolf | **Gestaltung** Metaloop AG, www.metaloop.ch | **Druck** Druckerei Kyburz AG, www.kyburzdruck.ch | **Spendenkonto** IBAN CH13 0900 0000 1567 9119 7

Inhaltsverzeichnis

Editorial
Vorwort des Präsidenten
4 - 5

Unsere Stiftung
Die Stiftung Sonnenschein – Unterstützung krebskranker Kinder
Entstehung und Stiftungszweck
Stiftungsrat
Geschäftsstelle
Treuhandgesellschaft und Revision
6 – 11

Unser Engagement
Angebote der Stiftung
Anlässe
Betreuung im Kinderspital Zürich
Hilfe im Alltag
Elternaustausch
Nachsorge
12 – 21

Unterstützung
Fundraising und Spendenanlässe
Sponsorenlauf «Gemeinsam gegen Kinderkrebs»
IceSwim4hope
Grossspenden und Partnerschaften
Wertvolle Freiwilligenarbeit
22 – 25

Jahresrechnung
Bilanz
Betriebsrechnung
26 – 27

Vorwort des Präsidenten

Die Stiftung Sonnenschein – Unterstützung krebskranker Kinder wurde im März 2021 gegründet. Unsere Organisation blickt aber bereits auf eine 30-jährige Geschichte und einen immensen Schatz an Erfahrungen zurück, denn sie ist aus der Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder hervorgegangen. Dieser Elternverein leistete im Kinderspital Zürich seit 1992 Pionierarbeit im Bereich Kinderkrebs. Durch ihr breites Hilfsangebot für betroffene Familien und die direkte Unterstützung des Kinderspitals trug die Vereinigung während drei Jahrzehnten massgeblich dazu bei, die umfassende Begleitung von Kindern mit Krebs und ihren Angehörigen zu gewährleisten.

Im Sommer 2021 wurden die operativen und administrativen Aufgaben der Vereinigung an die neue Stiftung Sonnenschein übertragen, ebenso ein Grossteil des Vereinsvermögens als Startkapital für die Stiftung. Wir sind überzeugt, dass wir mit der Gründung der Stiftung Sonnenschein einen soliden Grundstein für die Zukunft gelegt haben, um krebskranke Kinder und deren Familien noch besser zu unterstützen. Im Spital. Im Alltag. Mit Herz.

Das erste Jahr der Stiftungstätigkeit war nicht immer einfach. Diverse geplante Aktivitäten fanden coronabedingt nicht statt. Umso mehr genossen die Familien jene Anlässe, die durchgeführt werden konnten (S. 12–13), und es war schön, wieder in strahlende Gesichter zu schauen. Mit viel Optimismus blicken wir in die Zukunft und hoffen, dass in diesem Jahr wieder mehr persönliche Begegnungen möglich sind.

Wir sehen die beständige Solidarität vieler Menschen, Firmen und Institutionen als ein sehr kostbares Zeichen in dieser eher schwierigen Zeit. Mein herzlichster Dank gilt deshalb unseren grosszügigen Spenderinnen und Spendern, die unsere Arbeit mit kleineren und grösseren Zuwendungen ermöglichen!

Von ganzem Herzen danke ich schliesslich meinen Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat, auch Stiftungsrätin Patrizia Manolio (ledig Maurer), die aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt abgegeben hat, sowie den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und den Mitgliedern des Elternaustausches für ihr unermüdliches Engagement für die Stiftung Sonnenschein.

Mit den besten Wünschen und herzlichen Grüssen

Daniel Blumenthal
Stiftungsratspräsident

im April 2022

Entstehung und Stiftungszweck

Wie bereits im Vorwort erwähnt, ist die Stiftung Sonnenschein aus der Vereinigung zur Unterstützung krebskranke Kinder entstanden. Dieser Elternverein hatte während drei Jahrzehnten Familien mit einem krebsranken Kind im Kinderspital Zürich unterstützt und begleitet.
Der Verein übergab seine operativen Aufgaben im Juli des Berichtsjahrs an die Stiftung Sonnenschein, bleibt aber weiterhin als Förderverein der Stiftung bestehen.

Sinn und Zweck der Stiftung Sonnenschein ist weiterhin die direkte oder indirekte Unterstützung für Familien mit einem krebskranken Kind sowie von Institutionen zur Behandlung der Kinder. Die Stiftung fokussiert sich dabei aktuell auf Kinder, deren Behandlung im Kinderspital Zürich erfolgt. Entsprechend eng ist die Zusammenarbeit mit der onkologischen Abteilung des Kinderspitals.

Die Stiftung Sonnenschein unterstützt und entlastet, schenkt Freude und Hoffnung in dieser für betroffene Familien ausserordentlich herausfordernden, belastenden Zeit. Ihr Angebot ist breit gefächert, um den Bedürfnissen der Familien zu entsprechen (s. Seite 12 ff.).

Die Stiftung Sonnenschein ist im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragen und steuerbefreit. Sie ist politisch und konfessionell neutral sowie vollumfänglich spendenfinanziert.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Stiftung Sonnenschein arbeitet ehrenamtlich. Er setzt sich zusammen aus betroffenen Eltern:

Daniel Blumenthal
Stiftungsratspräsident
Ressorts: Gesuche/Fundraising

Patric Gschwend
Vizepräsident
Ressorts: Finanzen/Anlässe

Maria Batista
Stiftungsrätin
Ressorts: Elternaustausch/
Freiwilligenarbeit

Martin Albisetti
Stiftungsrat
Ressorts: IT/Fundraising

Geschäftsstelle

Rita Wolf
Geschäftsleiterin (50 %)

Beatrice Hess
Mitarbeiterin Geschäftsstelle (30 %)

Stiftung Sonnenschein – Unterstützung krebskranker Kinder
Merkurstrasse 45, 8032 Zürich, Tel. 044 350 32 93
info@sonnenschein.ch, www.sonnenschein.ch

Telefonzeiten
Montag und Donnerstag, 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Ausserhalb der Öffnungszeiten: per E-Mail auf info@sonnenschein.ch

Treuhandgesellschaft und Revision

Treuhandgesellschaft
Candrian Treuhand AG
8165 Schöfflisdorf

Revisionsstelle
Vescofida Wirtschaftsprüfungs GmbH
8155 Niederhasli

Angebote der Stiftung

Im Berichtsjahr war es coronabedingt nicht möglich, alle geplanten Aktivitäten für Familien mit einem krebskranken Kind durchführen. Da unser Angebot breit gefächert ist, konnten wir dennoch betroffene Familien auf vielfältige Weise unterstützen und dadurch Lichtblicke und Entlastung schenken. Wir danken von Herzen allen, die uns dabei begleitet und unterstützt haben.
Bild-Impressionen unserer Angebote finden sich auf unserer Website www.sonnenschein.ch.

Anlässe

Vernetzen, Austauschen, Entspannen und Auftanken. Von Tagesausflügen über Erholungswochenenden bis hin zu unserem Highlight, dem Sommerlager in Lenzerheide-Valbella, schenken wir Familien mit einem krebsbetroffenen Kind wohltuende Auszeiten. Weil wir im Berichtsjahr coronabedingt etwas weniger Anlässe als gewünscht durchführen konnten, genossen die Familien jene Anlässe, die durchgeführt werden konnten, ganz besonders.

Zoo-Tag

Anfang Juli verbrachten zehn Familien mit einem krebskranken Kind einen tierisch-tollen Tag im Zoo Zürich. Bei einer geführten Tour erlebten die Familien in zwei Gruppen aufgeteilt den Zoo im wahrsten Sinne des Wortes hautnah. Die Kinder durften unter anderem Reptilien anfassen und Papageien füttern, was natürlich für viel Begeisterung gesorgt hat.

Dieser Anlass wurde organisiert und offeriert durch den Kiwanis Club Küsnacht, dem wir an dieser Stelle herzlich für dieses grossartige Engagement danken möchten!

Sommerlager

Lange Zeit stand nicht fest, ob unser Sommerlager (SOLA) für betroffene Familien in Lenzerheide-Valbella stattfinden würde. Umso grösser war die Freude aller, dass es mit dem entsprechenden Schutzkonzept verantwortbar war, wenn auch im etwas kleineren Rahmen als üblich.

13 Familien packten im Juli 2021 ihre Koffer und machten sich auf den Weg in die Bündner Berge.

Das Ferienlager fand unter dem Motto «Wasser» statt, das sich als sehr passend erwies. Während fast der gesamten Woche wurde das vielseitige Programm für Kinder und Eltern durch Regenschauer und Gewitter untermalt. Der fröhlichen Stimmung tat das meist schlechte Wetter indes keinen Abbruch. Durch Indoor-Aktivitäten wie Töpfern, Tennisspielen oder einem gemütlichen Kaffeeplausch entstand Raum für Gespräche und ein starkes Gefühl der Zusammengehörigkeit unter den Eltern. Die Kinder erlebten derweil in Gruppen aufgeteilt ein altersgerechtes Programm, wobei stets der Spass und ein gutes Miteinander im Mittelpunkt standen. Dank dem Einsatz einer Pflegeexpertin aus dem Kinderspital Zürich konnten sogar mehrere Kinder, die mitten in der Intensivtherapie waren, am SOLA teilnehmen.

Wir danken unseren treuen Hauptsponsoren, der Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG sowie der Stiftung Hilfe für Waisen und krebskranke Kinder für die grosszügige Unterstützung!

Bergwochenende

Im Oktober 2021 genossen neun Familien eine kurze Auszeit im wunderschönen Val Roseg.

Im Gegensatz zum SOLA hatten wir grosses Wetterglück, sodass die am Freitag angereisten Familien am Samstag reichlich Gelegenheit hatten, die einmalige Naturlandschaft im autofreien Rosegtal auf sich wirken zu lassen. Die herzlichen Hoteliers Lucrezia und Wolfgang Pollak organisierten zudem einen vergnüglichen Spielnachmittag und verwöhnten die Gäste auch kulinarisch während des ganzen Wochenendes. Insbesondere das weitherum bekannte Dessertbuffet sorgte – nicht nur bei den Kindern – für Staunen und Entzücken. Viel zu schnell war es Zeit, wieder Abschied zu nehmen. Pferdekutschen brachten die Familien am Sonntagmorgen gemächlich nach Pontresina zurück.

Betreuung im Kinderspital Zürich

Wir tun alles, um den Familien den Spitalaufenthalt zu erleichtern und zu einer optimalen, individuellen Betreuung beizutragen. Wir unterstützen dabei das Kinderspital Zürich, respektive dessen onkologische Abteilung, mit diversen kleineren und grösseren Projekten, wie beispielsweise den folgenden:

Stellenfinanzierungen im Kinderspital Zürich
Das Kinderspital Zürich ist das Kompetenzzentrum für Kinderkrebs in der Schweiz und leistet wertvolle Arbeit in diesem Bereich.

Eine optimale, individuelle Betreuung der Kinder liegt uns sehr am Herzen. Deshalb finanzierte die Stiftung ab Juli 2021 insgesamt 190 Stellenprozenten im Bereich der Onkologie des Kinderspitals.

Konkret handelte es sich um Teilzeitstellen des Ärzteteams (30%), der Pflegefachberatung (50%), des Sekretariats der Onkologie (50%) und der PsychologInnen (60%).

Das erste Semester wurde noch durch unsere Vorgängerorganisation, die Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder finanziert.

Elternwohnung beim Kinderspital
Die Eltern eines krebskranken Kindes möchten vor allem eines: für ihr Kind da sein. Das bedeutet auch, in seiner unmittelbaren Nähe zu sein. Während der Intensivtherapie müssen die Kinder häufig stationär im Spital bleiben. Deshalb mietet die Stiftung eine Wohnung direkt beim Kinderspital und bietet betroffenen Eltern die Möglichkeit, für eine oder mehrere Nächte ein Zimmer in der Elternwohnung zu beziehen. Dieses Angebot wird sehr geschätzt und rege genutzt, auch im Berichtsjahr.

Reservierte Parkplätze
Vor der Onko-Poliklinik des Kinderspitals Zürich sind für unsere Familien zwei Gratis-Parkplätze reserviert. Die zeitaufwändige Parkplatzsuche für die häufigen Kontroll- und Untersuchungstermine fällt damit weg, was zur unmittelbaren Entlastung der Familien beiträgt.

Hilfe im Alltag

Wir helfen rasch und unbürokratisch, Familien in ihrem herausfordernden Alltag mit einem schwer kranken Kind zu entlasten, sei es mit finanzieller Soforthilfe in Notlagen oder mit konkreter Unterstützung zu Hause in Form einer Familienhilfe. Entsprechende Gesuche bearbeiten wir in enger Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst des Kinderspitals Zürich. Seit Übergabe der operativen Tätigkeiten von der Vereinigung an die Stiftung Sonnenschein konnten wir bereits zahlreiche Familien unterstützen.

Finanzielle Soforthilfe

Eine Krebserkrankung bei einem Kind führt leider nicht selten zu finanziellen Engpässen. Hier können wir Entlastung schenken, die direkt wirkt, wie das nachfolgende Zitat einer Mutter zeigt:

«Als eine Vertreterin der betroffenen Familien kann ich nur aus voller Überzeugung zustimmen, wie wertvoll eure Leistungen und Angebote sind. Gerade in diesen Tagen bekam ich von euch einen beträchtlichen Zuschuss zu den Ausgaben, die mir für die Spitalfahrten entstehen. Herzlichen Dank für die unbürokratische Hilfe.»

Die Stiftung hat bis Ende 2021 zehn Gesuche zur finanziellen Soforthilfe genehmigt.

Familienhilfe

Wenn sich das Kind einer Krebstherapie unterziehen muss, beeinträchtigt das den Familienalltag enorm. Die häufige Abwesenheit eines Elternteils, die täglichen Hausarbeiten und die Betreuung der Geschwister sind logistisch und ressourcentechnisch oft kaum zu bewältigen. Die Stiftung finanziert deshalb bei Bedarf eine professionelle Familienhilfe, die bei der Kinderbetreuung mithilft, sowie Aufgaben im Haushalt übernimmt und damit massgeblich zur Entlastung beiträgt. Im Berichtsjahr wurden drei entsprechende Gesuche genehmigt.

Elternaustausch

Eine Krebsdiagnose wirft viele Fragen auf, Unsicherheit und Verzweiflung plagen die Familien mit einem erkrankten Kind. Die Freiwilligen unseres Elternaustausches leisten hier sehr wertvolle Arbeit, indem sie für die Familien, ihre Fragen und Sorgen da sind.

Elterntreffen

Die Mitglieder des Elternaustausches, selbst betroffene Mütter und Väter, führen üblicherweise regelmässige Kaffeetreffen im Kinderspital durch. Diese unkomplizierte Möglichkeit zum persönlichen Austausch war coronabedingt nicht möglich, doch telefonisch oder online waren die Freiwilligen des Elternaustausches gerne erreichbar für Gespräche.

Saisonale Überraschungs-Aktionen

Der Elternaustausch organisiert jedes Jahr mit viel Herzblut unsere saisonalen Aktionen im Kispi, namentlich die Oster-, die Samichlaus- und die Weihnachts-Aktion. Diese liebevollen Überraschungs-Aktionen für die kleinen Patientinnen und Patienten konnten dank der engagierten Mithilfe des Onkologie-Teams durchgeführt werden, obwohl unsere Freiwilligen nicht persönlich vor Ort sein durften.

Bei der Weihnachtsaktion 2021, die jedem Kind ein individuelles Geschenk bescherte, konnten wir auf die grosszügige und ideenreiche Unterstützung der Boston Consulting Group Switzerland (BCG) zählen. Jedes Kind durfte sein erträumtes Geschenk auf einem Wunschzettel notieren und diesen in einen speziell dafür gestalteten Briefkasten auf der onkologischen Abteilung werfen. Die BCG und Santa Claus kümmerte sich darum, dass alle Geschenke im richtigen Kamin landeten. Uns freute ganz besonders, dass die BCG nicht nur die Patientinnen und Patienten beschenkte, sondern auch alle Geschwisterkinder. Ein riesiges Dankeschön an die BCG für diese kreative, liebevolle Aktion!

Austausch mit dem Kispi-Team

Der Elternaustausch ist neben dem oben beschriebenen Engagement ein wichtiges Bindeglied zwischen Stiftungsrat, Geschäftsstelle und dem Team der Onkologie im Kinderspital Zürich. Um einen regelmässigen Austausch mit dem Ärzte- und Pflegepersonal sicher zu stellen, treffen sich der Elternaustausch und die Geschäftsleitung der Stiftung regelmässig mit dem Onkologie-Team zum Austausch, der im Berichtsjahr online stattfand.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich beim gesamten Onko-Team des Kinderspitals für den offenen Austausch und die fruchtbare, wertschätzende Zusammenarbeit!

Nachsorge

Wenn die Behandlung abgeschlossen ist, stehen wir den Kindern und Familien weiterhin zur Seite und begleiten sie auf ihrem Weg zurück in ein «normales» Leben. Diese Familien dürfen auch nach Abschluss der Therapie unsere Anlässe besuchen, was sie massgeblich dabei unterstützt, dass Erlebte zu verarbeiten.
Wir leisten ausserdem finanzielle Beiträge an die familienorientierte Rehabilitation.

Familien-Rehabilitation
Eine Krebstherapie hinterlässt tiefe körperliche und seelische Spuren, nicht nur beim betroffenen Kind, sondern bei der ganzen Familie. In Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst des Kinderspitals Zürich unterstützen wir Familien-Rehabilitationen, da diese sehr hilfreich sind, um die oft traumatischen Erlebnisse zu verarbeiten und um wieder zurück in den Alltag zu finden. Im Berichtsjahr ist kein entsprechendes Gesuch an uns herangetragen worden.

Fundraising und Spendenanlässe

Die Solidarität mit krebskranken Kindern und ihren Familien ist die Basis unserer Arbeit. Wir sind dankbar für jede einzelne Spende, die uns erreicht, sei es von Privatpersonen, Firmen oder Organisationen. Einen speziellen Dank möchten wir an dieser Stelle auch all jenen Spenderinnen und Spendern aussprechen, die unsere Weihnachts-Spendenaktion unterstützt haben, sowie allen ehemaligen Mitgliedern der Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder, die uns nun als Gönnerinnen und Gönner der Stiftung Sonnenschein begleiten. Dieses Vertrauen schätzen wir sehr!

Sponsorenlauf «Gemeinsam gegen Kinderkrebs»

Bereits zum fünften Mal fand am 3. Juli 2021 der Sponsorenlauf «Gemeinsam gegen Kinderkrebs» statt. Etwa 320 Läuferinnen und Läufer sowie zahlreiche Besucherinnen und Unterstützer kamen nach Zürich-Affoltern und sorgten für eine fröhliche, energiegeladene Stimmung vor Ort. Andere rannten im privaten Umfeld und profitierten so von der neuen Teilnahmemöglichkeit, die in Zeiten von Corona ins Leben gerufen worden war.

Insgesamt wurden 2600 Kilometer gelaufen, was einer Distanz von Zürich bis zum Polarkreis entspricht. Nach diesem einzigartigen Anlass durften wir sagenhafte 90'000 Franken entgegennehmen. Das ist ein grossartiges Spendenergebnis, und wir fühlen uns geehrt, dass unsere Stiftung am Sponsorenlauf ihren ersten offiziellen Auftritt haben durfte.

Ein riesiges Merci an alle Läuferinnen und Läufer, alle Sponsorinnen und Sponsoren, an die freiwilligen Mitarbeitenden und insbesondere an das engagierte Organisationskomitee für diesen unvergesslichen Tag und die substanzielle Unterstützung.

IceSwim4hope

Die 55-jährige Sport- und Schwimmlehrerin Jeannette Stangier-Bors sammelt mit ihrem Hobby Eisschwimmen erfolgreich Spenden für die Stiftung Sonnenschein und hat die Spendenaktion «IceSwim4hope» ins Leben gerufen.
Jeannette Stangier-Bors' unkonventionelles Engagement basiert auf einer tiefen Verbundenheit mit uns: Als ihre ältere Tochter mit neun Jahren an Krebs erkrankte, durfte sie sich auf unsere unkomplizierte Unterstützung verlassen. Nun hat sie einen überraschenden, erlebnisreichen Weg gefunden, uns zu unterstützen. Im Rahmen der Spendenaktion «IceSwim4hope» schwimmt sie für krebskranke Kinder in eisig kalten Gewässern und macht so auf ihr Herzensanliegen aufmerksam. Hut ab – oder besser Badekappe ab – für diese im wahrsten Sinne des Wortes coole Aktion!

Grossspenden und Partnerschaften

Besonders hervorheben möchten wir schliesslich die folgenden Organisationen und Firmen, die uns im Berichtsjahr mit äusserst grosszügigen Zuwendungen und wertvollen Dienstleistungen unterstützt haben:

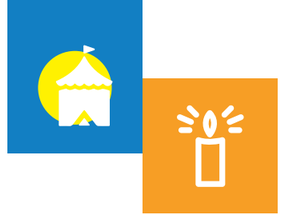
- Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG, Zürich, zweckgebunden für Sommerlager und Bergwochenende
- Stiftung für Waisen und krebskranke Kinder, Zürich, zweckgebunden für Sommerlager und Bergwochenende
- Wertheimer-Stiftung, Kilchberg
- Verein Schweizer Ameisen, Zumikon, zweckgebunden für finanzielle Soforthilfe
- Rutschmann AG, Ellikon an der Thur
- Metaloop AG, Brig, Gestaltungsarbeiten
- DEMETRA Stiftung, Freienbach, Unterstützung Stiftungsgründung
- Benefiz for Kids, Uitikon, Benefiz-Events
- Open up AG, Zürich, Unterstützung bei PR und Kommunikation

Das Vertrauen und die Unterstützung, die wir für unsere Arbeit erfahren, bedeuten uns viel und wir werden weiterhin alles daransetzen, Familien mit einem krebskranken Kind auf ihrem Weg zu begleiten, zu entlasten und ihnen Freude zu schenken.

Wertvolle Freiwilligenarbeit

2300

Im Berichtsjahr wurden für die Stiftung über 2300 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet, was mehr als einem Vollzeitpensum entspricht. Wir bedanken uns von Herzen beim Stiftungsrat, den Mitgliedern des Elternaustausches, unseren freiwilligen Leiterinnen und Leitern, den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle und allen anderen, die sich für uns eingesetzt und uns ihre wertvolle Zeit geschenkt haben!



Bilanz per 31. Dezember 2021

AKTIVEN	CHF	PASSIVEN	CHF
Flüssige Mittel	492’711	Verbindlichkeiten Lieferung und Leistung	8’770
Diverse Forderungen	3’249	Passive Rechnungsabgrenzung	17’527
Aktive Rechnungsabgrenzung	17’246	**Total kurzfristiges Fremdkapital**	**26’296**
Total Umlaufvermögen	**513’205**		
Finanzanlagen	587’511	Stiftungsvermögen	800’000
Mobile Sachanlagen	3’815	Jahresergebnis	278’235
Total Anlagevermögen	591’326	Total Eigenkapital	1’078’235
Total Aktiven	**1’104’531**	**Total Passiven**	**1’104’531**

Betriebsrechnung 2021

ERTRAG	CHF
Gönner-Beiträge & private Spenden	79’934
Institutionelle Spenden	25’408
Gebundene Zuwendungen	34’067
Sponsorenläufe/Spendenanlässe	95’101
Vereinigung zur Unterstützung krebskranker Kinder	388’401
Total Einnahmen	**622’911**

AUFWAND	CHF
Projekte Kinderspital	-126’880
Elternwohnung & direkte Familien-Unterstützung	-49’214
Anlässe & Aktivitäten	-49’099
Total Aufwand Projekte	**-225’193**
Betriebsaufwand	-113’179
Öffentlichkeitsarbeit	-16’468
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	268’072
Finanzerfolg	10’163
Jahresergebnis	**278’235**

www.sonnenschein.ch